

Renner für den Sozialismus vernahm. In Salargue, bei...
Unter der Solzmarke 'Was einem republikanischen Beamten...
Die Sprache der zukünftigen Monarchie.

Die Sprache der zukünftigen Monarchie.

Unter der Solzmarke 'Was einem republikanischen Beamten...
Die Sprache der zukünftigen Monarchie.

Wabnung der beteiligten und ihre Befehlungen...
Der Brief des Reichspräsidenten.

Der Brief des Reichspräsidenten.

Der Brief, den Reichspräsident Ebert Donnerstag...
Hochverehrter Herr Reichspräsident!

das zu erkennen und zu befehlen, was er...
Verantwortung wird 'vorzüglich nicht persönlich'...

Verantwortung wird 'vorzüglich nicht persönlich'...

Verantwortung wird 'vorzüglich nicht persönlich'...
München, 29. Juli. (Sgt. Dr. Dr.) Graf Berch...

Amtsstubenänderung in Sachsen und Thüringen.

Der Amtshauptmann Dr. Kästner und der Regierungsrat...
Wirtschaft.

Wirtschaft.

Der Berliner Devisenmarkt fand am Freitag...
Dollar 551.

Der republikanische Nichterbund zum bayerischen Verfallungsbruch.

'Unjuristisch, stehende Kundentagestheil'...
Berlin, 29. Juli. Der republikanische Nichter...

Der republikanische Nichterbund zum bayerischen Verfallungsbruch.

'Unjuristisch, stehende Kundentagestheil'...
Berlin, 29. Juli. Der republikanische Nichter...

Auf vulkanischer Erde.

Roman von Emmi Elert.
Kein, geloben hatte er ihm nicht, aber gehört, daß er...
Auf vulkanischer Erde.

Der republikanische Nichterbund zum bayerischen Verfallungsbruch.

'Unjuristisch, stehende Kundentagestheil'...
Berlin, 29. Juli. Der republikanische Nichter...

Auf vulkanischer Erde.

Roman von Emmi Elert.
Kein, geloben hatte er ihm nicht, aber gehört, daß er...
Auf vulkanischer Erde.

Auf vulkanischer Erde.

Roman von Emmi Elert.
Kein, geloben hatte er ihm nicht, aber gehört, daß er...
Auf vulkanischer Erde.

Operetten-Theater.
7 1/2 Uhr! Nur noch 4 Male!
Mit stürmischem Lacherfolg:
Der heilige Ambrosius
Will Schur in der
Titelrolle.
Kasse ab 1/10 Uhr (Tel. 6183) ununterbr. geöffnet.

WITTEKIND.
Woche vom 30. Juli bis 5. August 1922.
Komische u. Philharmonisch. Orchester.
Sonntag: Frühkonzert 7 bis 9 Uhr
Nachm.-Konz. 4 bis 6 1/2 Uhr
Abend-Konz. 7 1/2 bis 10 Uhr
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
Dienstag: Sinfonische Morgenmusik
7 1/2 bis 9 Uhr mit verstärktem Orchester
Leitung: Gestaltigert Benno Piltz.
Dienstag: Nachmittags-Konzert 4-6 1/2 Uhr.
Mittwoch: Donnerstag, Freitag u. Sonnabend
Früh-Konzert 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr.
Mittwoch: Abend-Konzert 8-10 1/2 Uhr
unter Mitwirkung des Zugposaunen-
virtuosen Serafin Altschausky.
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
Freitag: Piltz-Konzert 4 bis 6 1/2 Uhr
mit verstärktem Orchester.
Leitung: Gestaltigert Benno Piltz.
Jeden Freitag abends 8 Uhr im Kurhause:
„Gesell. Vereinigung“ nur für Dauerkarteninh.

Drei Könige
Die grosse Attraktion:
Das Zersägen einer Dame
auf offener Bühne
und das andere glänzende Programm

ZOO ZOO
Sonntag, den 30. Juli 1922
Nachm. 4-6 1/2 Uhr. Konzert vom Orchester
des Halleschen Operetten-Theaters.
Leitung: Kapellmeister Georg Haupt
Donnerstag, den 3. August, nachm. 4-6 Uhr
und abends 7 1/2-10 Uhr:
Konzert vom Philharmonischen Orchester
unter Mitwirkung des
Zugposaunen-Virtuosen
Serafin Altschausky
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.

WOLFSBARK
Sonnabend und Sonntag
Konzert und Ball

Salonschiff „Monika“
ab Pöhlitzbrücke
(alte Altschloßstelle)
nach Bad Neuaussee.
Sonntag, den 30. Juli vorm. 8 1/2 Uhr,
nachm. 1 und 3 1/2 Uhr
Mittwoch, den 2. August, nachm. 3 Uhr
Donnerstag, den 3. August, vorm. 8 Uhr
4. Ferienlocherfahrt mit Musik nach
Wettin und Rothenburg.
Vorverkauf bei Neumann, Alter Markt 30,
Feldler, Merseburger Str. 161.
Schulen, Vereine u. Korporationen Fahrten zu
ermäßigten Preisen. Anfragen Fernspr. 2293.

Merseburg
Beth's Gesellschaftshaus.
Hallesche Straße 20-26.
Sonntag, d. 30. Juli, ab 8 Uhr. Im gr. Saale
Großer Operetten-Abend
Die Kleine aus der Hölle
Operette in 3 Akten von Springfeld.
Vorverkauf: Theater Keller 4 u. im Theaterklub.
Im Café: Lustiger Abend des Wiener Salon-
Humoristen Alfred Thalhammer

Kennen Sie schon die
„Heimkehr“?
Neu erschlossene grösste Höhle
Deutschlands.
Gewaltiges Naturdenkmal.
Gelegen zwischen Rhythäuser und
Stolberg (Südharz).
Vom Bahnhof Utrungen 15 Minuten.

Leinölfirnis, Lacke u. Farben,
streichfertige Ölfarben
in bekannter Güte
Farben-
Großhandlung **Maass & Co.**
Grossherberg

Nutze dein Herdfeuer!



Frikadellen, zart und fein.
Werden oft willkommen sein.
Und fürwahr sie sind ein Segen
Selbst für ganz verwöhnte Mägen.
— Wenn sie in der Pfanne schwitzen.
— Laß Persil*) der Wäsche nützen!

*) Persil, das selbsttätige Waschmittel reinigt, bleicht
und desinfiziert die Wäsche in einmaligen kurzen
Kochen und bringt durch Mitbenutzung des täglichen
Herdfeuers für die Wäsche große Kohlenersparnis.

Modernes Theater!
B. Bernhardt's
Künstlerspiele
Thea Athenas
Lebende
Marmor-Schuböfen
in noch nie gesehener
Vollendung
Naturell. Sensation.
Berlin, Wien, Paris,
Petersburg.
Außer 10herv. Künstl.

Licht-Spiele
geUlrichstr. 51.
Täglich
Alleiniges Erstauf-
führungsrecht i.Halle
Der König der Abenteuer
— der Meister
der Sensationen
Harry Piel
hält die atemlos
spannenden Zuschauer
gelangend! in seinem
neuen Abenteuer-
Groß-Film

Das schwarze Kuvert!
6 wudliche Akte
Dazu diverse Extra-
Einlagen.
Einlaß 3.00. Beginn 3.30
Sonntags-Beginn 2 Uhr.

Walhalla
Dr. Josef Milos.
Heute Sonntag Ent-
scheidung des weien
Eintritts d. Schlußstunde
abgegebenen
Groß-Kämpfe
v.d. Heyd-Macdonald
Mittel-Met. Schottland
Ferner:
Randolf - Urbansky
Europamstr. Polen
Germes - Sirk
A.-Weltmstr. Estland
Sonntags nachmitt. 3.30
grandiose
3 Prämienkämpfe
sowie der ungesährte
Varietè-Spielplan
Halbe Preise
Jeder Erw. 1 Kind frei
Abends 8 Uhr
der sensation. Revanche-
Entscheidungskampf
Macdonald - H. Steinke
Schottland Dtsch. Mstr.
Urbansky - Sirk
Polen Estland
v.d. Heyd - Gemmel
Mittel-Met. A.-Weltmstr.
Vorher letztes Sonntags-
Auffreten des Varietè-
Spielplans
Vorverkauf: Sonntag
ab 11 Uhr ununterbr.
Telefon 6265.

Fuß neuer **Gebirgs-Ansicht**
auf neue **Smoking-
Sägel**. Preis-Kategorie 21.
Lieferung **Sammer**.
Rathausstraße 17 Hof 1.

**Fahren und Banner
Vereinsbedarfsartikel**
Kosten - Anschläge
ohne Verpflichtung
A. Kraehl,
Stettin 14

**Möbelhaus
Albert betsch**
Verkauf und Büro
jetzt
Alter Markt 18.

**Mitteldutsche Versicherungs - Aktien -
gesellschaft zu Halle a. S.**
Summarische Bilanz am 31. Dezember 1921.

Aktiva.	
Verpflichtungen der Aktionäre	6 000 000.—
Guthaben bei General-Agenten, Versiche- rungsgesellschaften, Banken, Stückzinsen	11 062 514,74
Kassenbestand	4 039,98
Hypothen	967 000.—
Wertpapiere	491 252.—
Lastenfreier Grundbesitz	397 642,61
Inventar	152 843,56
	M. 19 075 292,89
Passiva.	
Aktienkapital	8 000 000.—
Prämienüberträge (Reserve)	2 900 147,27
Schadenreserve	4 496 968,29
Noch nicht abgehobene Gewinnanteile	271 150
Diverse Kreditoren	3 460 556,77
Gesetzlicher Reservefonds	15 000.—
Ueberschuss	199 908,06
	M. 19 075 292,89

Die Direktion.
Alicke.

8 tung! 8 tung!
Händler und Private!
Ich zahle hier die
höchsten Tagespreise
und gebe auch noch mehr als die **„Sprecher“**
Konkurrenz, darum verkaufen Sie Ihre
Zumpen, Knoschen, Papier, Zeitungen
und Bücher, Kaffees, Metalle, nur nach der
Brunnenstraße 15.
Es wird sich hier lohnen, denn ich bezahle reelle Preise.
Teubner, Brunnenstraße 15,
Telephon 4799. Lager-Telephon 4216.

**Freiwillige Sammler u.
Sammlerinnen**
zum Opfertag am 5. und 6. August
für das Saargebiet werden gebeten, sich in der **„Volkst-
stimme“** Sammelkreise 3 II links zu melden.

Möbel auf Kredit
Empfehle in großer Auswahl:
Bettstellen mit Matratz., Sofas, Schränke,
Vertikals, Schlafzimmern, Röhren-,
Speisezimmer, Herrenzimmer,
Bequeme Teilzahlungen
Kredit auch nach auswärts
N. Fuchs, Halle,
Gr. Ulrichstraße 58, I. u. III. Etage

Bei Einkäufen
bitten wir unsere Parteigenossen und Leser
sich auf die Inserate in der „Volkststimme“,
zu beziehen.

Schokoladen
Zuckerwaren etc.
kaufen Wiederverkäufer am billigsten bei
Baobran & Co., gegenüber 204.

Herrenhüte
werden sehr sauber gereinigt oder gefärbt
und auf moderne Form umgearbeitet in der
Stroch- und Filzwaarenfabrik
Phil. Högl, Halle
n. u. r. 21 Kleine Ulrichstraße 21.
Damenhüte
Für die neue Winterfason 1922/23 sind die neuen
irgend modernen Formen für Damenhüte fertig-
gestellt und bitten wir Sie in Ihrem eigenen
Interesse, dieselben jetzt schon zu bringen.
Großm billige Preise!

Neu eröffnet!
Am Montag, den 31. Juli 1922:
**Berliner Belleidungs-
Industrie**
Fabrik-Niederlage.
Anzüge, Hosen, Joppen
zu Fabrikpreisen.
Alter Markt 3
Telephon 3886.
Tätiger Verkäufer gefucht!

Wratzkeu. Steiger, Hofflieferanten
Juwelen Gold Silber.
Christel!!
Der in unserer Zeitung abgedruckte
Roman ist in Buchform
wieder neu eingetroffen
und zum Preise von 8 Mk. zu beziehen.
Gleichzeitig empfehlen wir von der
selben Schriftstellerin den Roman:
Stiefkinder des Glücks
Preis 6.— Mk.
(Beide Bücher auf 17 Mk. einchl. Porto).
Vorherige Einlieferung erwünscht.
Buchhandlung der „Volkststimme“,
Halle a. d. Saale. Gr. Ulrichstr. 27.

Bereins-Anzeiger
Bekanntgabe sämtlicher Veranstaltungen
der Sozialdem. Partei.
Reichsverband Halle, Hart 42/44, Fernruf 1611.
Ferner für die den Allgem. deutlichen Gewerkschafts-
bunde angehörenden Gewerkschaften sowie die
auf dem Boden der Arbeitervereinigung stehenden
selbstigen Vereine.

Verbittet. Sonntag, den 30. Juli, abds. 8 Uhr
findet in der **„Volkststimme“** eine
Verammlung statt, in welcher Parteimitgl. Gen.
Mitgl. Einheiten sprich. Wichtiges Erörtern ist
Wichtig. Freunde unserer Partei sind willkommen.
Der Vorstand.

Gierleben. Sonntag, den 30. Juli findet nach-
mittags 3 Uhr in **„Wauers Lokal“**
eine **Wahlberechtigung** statt. Die Tages-
ordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Alle Mitglieder und Anhänger der **„V. P. D.“** werden
hiermit eingeladen. Der Vorstand.

Halle. Reichsbund der Kriegsgeldlosen,
Kriegsgefallenen und Kriegsgeld-
losen-Vertrauensleute Halle a. S. Die Tages-
ordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Alle Mitglieder und Anhänger der **„V. P. D.“** werden
hiermit eingeladen. Der Vorstand.

Merleburg. Dienstag, den 1. August, abends
8 Uhr in „**Barrelbar**“, **Quintans**
monatlich der **„Volkststimme“**.
Der Vorstand.

Partei-Angelegenheiten.

Orts- und Bezirksvorstand der SPD. Die für heute durch besondere Einkommen erdrosselte Sitzung...

Jungerkämpfer. Morgen Tageswanderung Richtung Glödenauer Wehr. 1/7 Uhr Treffpunkt...

Arbeiterabend. Gruppe Zentrum: Sonntag 16 Uhr, im Waldbilla Treffpunkt. Amara 6 Uhr zur Tagesfahrt...

Freier Gärtner. Heute abend 6 Uhr volkstümliches Konzert zur Minivivierung bei der Fester des Deutschen Arbeitervereins...

Halle und Gaalreiseorte.

Salle, den 29. Juli 1922.

Frühstückspause.

Das Glödenenchen schreit durch den weiten Arbeitsaal. Die Maschinen verlangen ihren Gang...

Durch die betäubenden Ecken des Werkstoffsaals spielt das Sommerlicht. In seinen Ringeln und Flecken tanzt es auf den Säulen...

Mit wilden Zähnen mästet die Menschen das trodne Brot. Säulen um Säulen. Die Papiere knistern und rascheln. Sorgsam werden sie...

Und wieder schreit ein Glödenenchen auf. Die Schmelz werden kühnert unter die Werkzeuge geschoben. Die Maschinen stampfen.

Lohn erhöhungen im Transportgewerbe.

Der Deutsche Transportarbeiterverband hat mit dem Arbeitgeberverband neue Lohnzuschläge für die Arbeiterinnen im Handels- und Transportgewerbe vereinbart...

Dieser Nachtrag wird im Laufe der nächsten Woche im Bahn-Tagsblatt Nr. 10 gedruckt an alle Mitglieder des Verbandes abgegeben.

Am Bahnhof.

Stimme von Pan.

Scheitert steht die Sonne über dem Platz vorm Bahnhof. Ihre Strahlen fallen mit sengender Schärfe auf Mensch und Tier...

"Buh! Dieser Staub!" Entsetzt! "Das wehrt hat vom Portal des Bahnhofes. Felle Kleider tauchen und glänzen."

"Wären wir nur erst an der See!" "Ach ja, an der See!" "Wohin, an der See?" "Wohin, an der See?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

pro Woche. Die sozialen Zulagen sind um 50 Prozent erhöht worden. Eine Versammlung der in Frage kommenden Verbandsmitglieder beschloß...

Hast Du schon

an Deine Zeitung zum 1. August gedacht? Du weißt doch, daß Tausende und aber Tausende von Klassengenossen sich noch in den Klauen der kapitalistischen Presse befinden...

die „Volksstimme“?

Um den A.D.B.

Eine Konferenz des Reichsverbandes deutscher Post- und Telegraphenbeamten.

Am Montag fand eine Konferenz der Bezirksorganisation Halle des Reichsverbandes deutscher Post- und Telegraphenbeamten in Halle statt.

Es sprachen dann etwa 40 Delegierte für und wider den Eintritt in den A. D. B. Ein positives Ergebnis vermochte diese Diskussion nicht zu erzielen.

Es gab dann Herr K n u t z seine „persönliche“ Meinung zum besten. Er glaubte die Sache besonders weise behandelt zu haben mit der Klärungserklärung...

An einem anderen Tische sitzen die Gläser: „Auf glückliche Fahrt, Herr Zippel!“ „Prost, Herr Doktor!“ „Wie lange denken Sie fortzubleiben?“

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

"Ich weiß nicht," antwortet schüchtern die Kleine. "Du brauchst gar keine Angst zu haben," tröstet der Junge. "Wir spielen schon zusammen, ja?"

nehmen ist. In einem eigenartigen Lichte erschien dadurch nur die berühmte „Neutralität“ des Reichsverbandes. Die Abstimmlung über den nächsten Punkt stellte eine große Komödie dar...

Die Abstimmlung geht so recht in den Geist. Das Ergebnis ist aber nicht so erfreulich. Eine klare Entscheidung ist daraus nicht zu erkennen.

Unhaltbare Zustände an dem Rittergut Beelen.

Will der Magistrat nicht Mühsüße schaffen?

Man schreibt uns: Die Wohnungsverhältnisse auf dem Rittergut Beelen lassen leider sehr zu wünschen. In dem sogenannten Braubaus wohnen 5 Familien in Räumen, welche man überhaupt nicht als Wohnräume anerkennen kann.

Ungehörliche Zustände auf Grundbesitzern nach Polen. Es werden häufig Briefschaften nach Polen ausgeliefert, die vom Empfänger mit ungehörlichen und für Polen verletzenden Zusätzen versehen sind.

Waldspart. Sonnabend abend findet das Sommerfest der Bäder- und Konfiteerien statt.

Die Mittagspause ist zu Ende. Aus der Deflation kommen die Arbeiter herausgelaufen und schlendern an die Arbeit. Die Schläger im Graben und auf den Sandwällen erbeben sich langsam...

"Was ist denn das für ne Donnerwetterstuck! Aufstehen! Oder soll ich Ihnen erste Berne machen?" "Krause ist hochgehoben, angezogen aufgelaufen die Frau."

"Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?" "Hast Du?"

Die Sowjets als Zumeilenbinder. Die Moskauer Regierung lehnt, wie man weiß, schon seit langem nur noch den Verkauf der Zumeilen und Anstaltschiffe, die sie überflüssig erachtet, wo sie ihrer hochhaft wird.

"Es grüht, hält auch im Sturme fest." "Was ist es nicht, wenn oft mit Polen. Ein Sturm und durch die Seele braust; Denn weisses und gelbes Leben."

Wie in den grünen Wäldern auf. Im Jonnenreife Raubgold: Das wagt in uns, das mag nun fallen, Was grüht, hält auch im Sturme fest.

Neues von der Getreideumlage in der Provinz Sachsen.

Der Oberpräsident der Provinz hatte, wie schon mitgeteilt, am 22. Juli eine vorläufige Verteilung der von den einzelnen Getreidebesitzern der Städte und Landstädte aufzubringenden Getreideumlage vorgenommen und den Besitztümern mitgeteilt. Der Oberpräsident hat sich dabei an dem Grundsatz gehalten, dass die Umlage nach dem Einkommen und der Größe des Besitzes erfolgen sollte. Die Umlage wurde in der Weise festgesetzt, dass sie für die Städte und Landstädte gleichmäßig sein sollte. Die Umlage wurde in der Weise festgesetzt, dass sie für die Städte und Landstädte gleichmäßig sein sollte.

Provinz-Chronik.

Leine. Aus dem Gemeindeparlament. In der letzten Sitzung wurde zunächst Kenntnis genommen von der Kündigung des Stromlieferungsvertrages seitens des Elektrizitätswerkes Bielefeld. Anfolge der Erhöhung der Kohlenpreise hätte das Wert eine Erhöhung der Strompreise erfordert. Es wurde beschlossen, den Strom für 12 und für Kraft auf 8 M. festzusetzen. Die Tagespfeile der Gemeindebeamten und Gemeindevorsteher bei Dienstreisen wurden zeitgemäß erhöht. Dann wurde der Pauschalbetrag überarbeitet. Zur Befreiung werden ungefähr 200 000 Mark erforderlich sein. Die nach Ersetzung der neuen Kraftwerke bedacht werden müssen. Die Tilgung der Restsumme von 10 000 Mark zum Bau der Autostadt wurde genehmigt.

Leine. Der Rangierer Heinrich Schürumpf verunglückte im Dienst auf dem Bahnhof in Bielefeld tödlich. Ursache war ein angeblich gefahrlos über den Bahnübergang hinweg gefahrenes Auto. Der Verunglückte wurde sofort in einem Krankenhaus in Hannover aufgenommen. Er starb am 1. August.

Leine. Auf der Erde Pfänderhallen bei Wismar kam es durch die Unachtsamkeit eines Lokomotivführers zu einem Zusammenstoß eines Abraumzuges mit einem Bagger. Der Bagger stürzte ab und begrub einen Arbeiter unter fünf Leuten. In den letzten Tagen sind in Stenetal einige Personen an Lungen gestorben.

Leine. Eine Erhebung erfolgte auf der Mendelsbergstraße in Bielefeld. Sie wird ebenso wie die im vergangenen Winter auf dem Senfplatz stattgefundenen in Zusammenhang gebracht mit einer unterirdischen Quelle, die reines Wasser ihren Boden bedeckt.

Leine. Der Leiter des Bielefelder Kreisamtes, Herr Dr. H. Schulz, für Lokales, Gemeindefachliches und Genossenschaftliches; Karl Garbe, für Provinziales und Allgemeines; i. B. Karl Garbe, für Angelegenheiten; Wilhelm Gerlach, für die Provinzialverwaltung.

Ämterliche Bekanntmachungen Mansfeld.

Bekanntmachung.
Der am 27. der Mon. vom Kreisrat festgesetzte Kreishaushalt für die Zeit vom 1. April 1922 bis 31. März 1923 wird in demnachst die für die Verrechnung nachfolgend im Anlage zur öffentlichen Kenntnis gebracht:

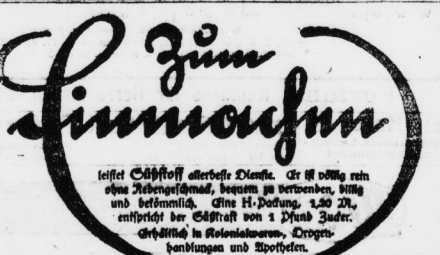
1. An den Kreisrat	242 219,49 M.
2. An die Kreisämter	12 229,00 M.
3. Einlagen zur Deckung der Ausgaben	300,00 M.
4. An den Kreisrat	5 900,00 M.
5. An die Kreisämter	5 900,00 M.
6. An die Kreisämter	40 000,00 M.
7. An die Kreisämter	90 000,00 M.
8. An die Kreisämter	30 000,00 M.
9. An die Kreisämter	30 000,00 M.
10. An die Kreisämter	50 000,00 M.
11. An die Kreisämter	50 000,00 M.
12. An die Kreisämter	30 000,00 M.
13. An die Kreisämter	682 223,06 M.
14. An die Kreisämter	62 850,00 M.
15. An die Kreisämter	91 300,00 M.
16. An die Kreisämter	30 000,00 M.
17. An die Kreisämter	1 307 377,85 M.
18. An die Kreisämter	700 000,00 M.

Bekanntmachung.
Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	1 493 880,00 M.
2. An die Kreisämter	6 000,00 M.
3. An die Kreisämter	15 840,00 M.
4. An die Kreisämter	14 000,00 M.
5. An die Kreisämter	250 000,00 M.
6. An die Kreisämter	297 900,00 M.
7. An die Kreisämter	431 510,00 M.
8. An die Kreisämter	3 000,00 M.
9. An die Kreisämter	1 096 000,00 M.
10. An die Kreisämter	524 075,00 M.
11. An die Kreisämter	217 732,25 M.
12. An die Kreisämter	730 000,00 M.

Leder-Sohlen

Schubcreme
Gummireifen
Schäfte
in anerkannt guter
Ausführung
F. Noab,
Leipzig, Str. 16.
Carl-Zur-Georg-Str.



Zimmorfen
Leitet Stoffe aller Art. Es ist möglich, das aus dem Rohmaterial, das man zu verwenden wünscht, und die Art der Arbeit, die man zu machen wünscht, in der Ausführung zu berücksichtigen. Die Preise sind sehr niedrig. Die Lieferung ist prompt.

Höhere Preise für alle Sorten Felle, Häute, Wolle.

Gebr. Dargelwitz, Felleverarbeit., 2 Schilderplan 2.

E. Günther, Grafeweg 8

Leitet Stoffe aller Art. Es ist möglich, das aus dem Rohmaterial, das man zu verwenden wünscht, und die Art der Arbeit, die man zu machen wünscht, in der Ausführung zu berücksichtigen. Die Preise sind sehr niedrig. Die Lieferung ist prompt.



Porax's Kindermilch
Beste Qualität, leicht verdaulich. Für Kinder geeignet.

Paul Hemm, Halle (Saale), Goethestr. 14. Fernsprecher 6739.

Wirtschaffliche Arbeitnehmer-Jahrbuch 1922

Ersetzt eine ganze kostspielige Bibliothek. Umfang 240 Seiten. Preis 30.00 Mk.

Ämterliche Bekanntmachungen Eisleben.

Arbeitsamt Eisleben

Bekanntmachung.
Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	1 116 000,00 M.
2. An die Kreisämter	1 200 000,00 M.
3. An die Kreisämter	28 420,00 M.
4. An die Kreisämter	1 340 000,00 M.

Bekanntmachung.

Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	237 001,52 M.
2. An die Kreisämter	50,00 M.
3. An die Kreisämter	7 048,48 M.
4. An die Kreisämter	244 100,00 M.

Allgemeine Reichsanstalt für den Handel.

Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	237 001,52 M.
2. An die Kreisämter	50,00 M.
3. An die Kreisämter	7 048,48 M.
4. An die Kreisämter	244 100,00 M.

Frauen erwaucht!

Hütet Euch vor 'weissen Erwaucht'! Last nach vergeblichen Versuchen mit nutzlosen und wertlosen 'Mitteln' das eigene Leben durch den Gebrauch dieser 'Verhütung der Empfängnis'. (Titelangeblich hier nicht gestattet). Es befreit Euch von Sorgen! Preis Mk. 2,-. Nachnahme, Porto extra. Buchverlag Binner, Stuttgart 139, Schloßstraße 37 B.

Därme!

Taufe jeden Stoffe angereichte Schafsaitlinge, Zienschafaitlinge, kl. Schweinsdärme, Rinderdärme. Zu den bekanntesten Därmern. Paul Essrich, Darmstädterstr. 2, Reiburger Str. 2.

Familien-Nachricht.

Karl Dubiel
Nachruf. Am 26. 7. 22 verschied infolge eines Unglücksfalles unser Arbeiter Karl Dubiel im Alter von 18 Jahren. Wir bedauern den Verlust dieses anständigen und fleißigen Arbeiters. Halesche Pfännerschaft, Werksdirektion Pfännerhall.

Ämterliche Bekanntmachungen Eisleben.

Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	1 116 000,00 M.
2. An die Kreisämter	1 200 000,00 M.
3. An die Kreisämter	28 420,00 M.
4. An die Kreisämter	1 340 000,00 M.

Bekanntmachung.

Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	237 001,52 M.
2. An die Kreisämter	50,00 M.
3. An die Kreisämter	7 048,48 M.
4. An die Kreisämter	244 100,00 M.

Allgemeine Reichsanstalt für den Handel.

Die Ausgaben sind:

1. An den Kreisrat	237 001,52 M.
2. An die Kreisämter	50,00 M.
3. An die Kreisämter	7 048,48 M.
4. An die Kreisämter	244 100,00 M.



Bitterfeld Vergnügungen und Restaurants. Konzert-, Theater und Ballhaus „Bürgergarten“

Palast-Theater. Gasthof „Stadt Berlin“ Fremdenzimmer, Ausspannung, etc. u. Verpflegung.

Bitterfeld Bekleidung, Putz, Schuhe. Kaufhaus S. Nussbaum

Kaufhaus Posener & Co. Haiserstr. 2. Erstkl. Bezugsquelle für Manufaktur, Kurz-, Weiß-u. Wollwaren.

Gedeckel. Haiserstr. 14. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

S. Jarosch Kaufh. Markt 7. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren. H. Harl, Hallesche Str. 13. Manufaktur, Modewaren.

Laucha D. Schwarzwald. Karl Döring, Möbelhandlung. Fritz Zöllich, Drechlerlei, Pfeil-u. Stücke.

Schenkenditz, Könnern und Wettin. Clamens Schubert, Schenkenditz. Hedwig Wiedemann, Schenkenditz.

Theodor Freitag. August Vogel, Inhaber Willy Waage, Schenkenditz.

Umstehende Dauer-Inserten legen Wert auf Kundschaft aus dem werktätigen Volke.

Fahrplan der Halle-Hettstedter Eisenbahn. Ohne Gewähr. Tabelle mit Abfahrts- und Ankunftszeiten für verschiedene Stationen.

Abfahrt der Züge Lauchstädt—Schleittau und Merseburg—Schafstädt u. zurück. Tabelle mit Fahrplänen für diese Strecken.

Fortuna, Kaufhaus für Herrenmoden, Bitterfeld. Halle Hermann Weineck, Curt Forberg.

Most. Eine gute deutsche Schokolade. Prime reingeschmolzenes, steinreifes Rinderfett, Marke „Saalgold“.

David. Kakao Schokolade. David Söhne A.G. Halle. Kakao Schokolade.

Aug. Thurm's. Robschlächtere und Wurstfabrik. Inhaber Friedr. Thurm.

Rob-Schlächtere Willi Bauerfeld. Wurstfabrikation mit elektrischen Betrieben.

Karl Pfeiffer, Neumarktfischhalle. Fluss- und Seefische - Röhcherwaren.

Karl Hüther, Bernburger Straße 1. Kolonialwaren; Liköre; Spirituosen; Fruchtweine.

Gebr. Ronneburg, Saalmöhlen. Mehl- u. Futtermittelhandlungen in allen Stadtteilen.

Rudolf Apel, Halle a. S., Heibelstädter Str. 5. Fleischermeister.

Gustav Bogwitz, Fleischermeister, Hardenbergstrasse 2.

Halle'sche Beerdigungsanstalt „Pietät“. Max Barkel, Kl. Steinstr. 4.

Baugeschäft Hermann Meise, Mauer Zimmer Merseburger Strasse 102.

Wittenberg. Palast-Theater. Einziges Lichtspiel-Varieté am Platze.

Kaufhaus Max Salzmann, Zweiggesch.: Plosteritz-Wittenberg 25 Markt 1. Zweiggesch. Zschornowitz.

Schuhhaus Aug. Hoffmann. Collegenstr. 59. A. Schütze, Jüdenstr. 33.

Carl Mann, Kolonialwaren, Kaffeebohnen, Sauerkrautfabrik.

Beerdigungsanstalt. Emil Kempner, Augustplatz 4, Tel. 242.

Emil Seifert, Ecke Breite- und Schulstrasse. Garderobe zu den bekannt billigsten Preisen.

C. Hirschfeld Bäcker, Sp. u. Kolonialwaren, spez. Wäscheweitungen.

Schuhwaren, Panaler Markt. Grosse Reparaturwerkst.

Benno Uckerstadt, Leipziger Str. 21. Kolonialwaren, Landespord.

Emil Dargatz, Spitalstr. 13. Kolonialwaren, Landespord.

Willi. Hentzen, Leipz. Str. 28. Grösstes Möbelhaus am Platze, Lager nur im Möbel- und Polsterwaren.

Hermann Klose, Gr. Brunnenstr. 17. Fleisch- u. Wurstwaren.

Karl Pfeiffer, Neumarktfischhalle. Fluss- und Seefische - Röhcherwaren.

Karl Hüther, Bernburger Straße 1. Kolonialwaren; Liköre; Spirituosen; Fruchtweine.

Gebr. Ronneburg, Saalmöhlen. Mehl- u. Futtermittelhandlungen in allen Stadtteilen.

Rudolf Apel, Halle a. S., Heibelstädter Str. 5. Fleischermeister.

Gustav Bogwitz, Fleischermeister, Hardenbergstrasse 2.

Halle'sche Beerdigungsanstalt „Pietät“. Max Barkel, Kl. Steinstr. 4.

Baugeschäft Hermann Meise, Mauer Zimmer Merseburger Strasse 102.

Palast-Theater. Einziges Lichtspiel-Varieté am Platze. Kaufhaus Max Salzmann.

Schuhhaus Aug. Hoffmann. Collegenstr. 59. A. Schütze, Jüdenstr. 33.

Carl Mann, Kolonialwaren, Kaffeebohnen, Sauerkrautfabrik.

Beerdigungsanstalt. Emil Kempner, Augustplatz 4, Tel. 242.

Emil Seifert, Ecke Breite- und Schulstrasse. Garderobe zu den bekannt billigsten Preisen.

C. Hirschfeld Bäcker, Sp. u. Kolonialwaren, spez. Wäscheweitungen.

Schuhwaren, Panaler Markt. Grosse Reparaturwerkst.

Benno Uckerstadt, Leipziger Str. 21. Kolonialwaren, Landespord.

Emil Dargatz, Spitalstr. 13. Kolonialwaren, Landespord.

Willi. Hentzen, Leipz. Str. 28. Grösstes Möbelhaus am Platze, Lager nur im Möbel- und Polsterwaren.

Hermann Klose, Gr. Brunnenstr. 17. Fleisch- u. Wurstwaren.

Karl Pfeiffer, Neumarktfischhalle. Fluss- und Seefische - Röhcherwaren.

Karl Hüther, Bernburger Straße 1. Kolonialwaren; Liköre; Spirituosen; Fruchtweine.

Gebr. Ronneburg, Saalmöhlen. Mehl- u. Futtermittelhandlungen in allen Stadtteilen.

Rudolf Apel, Halle a. S., Heibelstädter Str. 5. Fleischermeister.

Gustav Bogwitz, Fleischermeister, Hardenbergstrasse 2.

Halle'sche Beerdigungsanstalt „Pietät“. Max Barkel, Kl. Steinstr. 4.

Baugeschäft Hermann Meise, Mauer Zimmer Merseburger Strasse 102.

Wittenberg. Palast-Theater. Einziges Lichtspiel-Varieté am Platze. Kaufhaus Max Salzmann.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of names.